

Sonntag, den 22. Juni, von Nachm. 3 Uhr an

Schneperschüssen mit Tanzmusik,

wobei die zwei besten Schützen Prämien erhalten, der eine ein Lamm und der zweite einen Stamm Hühner.

Hierzu ladet freundlichst ein Kleindittmannsdorf. Heinrich Klare.

Zum Stollenauschieben,

Sonntag, den 22. Juni, ladet ergebenst ein Dhorn. Friedrich Philipp.

Tanzunterricht.

Zu meinem diesjährigen in Kürze beginnenden

Curfus f. Tanzunterricht werden weitere gen. Anmeldungen **Riettschelstraße 345, 1** entgegenenommen. Hochachtungsvoll **Paul Curth.**

Kirchhof-Verpachtung!

Nächsten Sonnabend, den 21. Juni, Abends 8 Uhr soll die auf der Pulsnitz-Mittelbacher Straße anstehende Kirchhofung meistbietend verpachtet werden.

Sammelplatz: Mager's Restaurant. Pulsnitz M. S., den 16. Juni 1884. Der Gemeinderath.

Streu-, Stöcke- und Reisig-Auction!

Montag, den 23. Juni, von früh 8 Uhr an, sollen in der Waldung des Lehnguts **Großgrund im Vogelberg** an der Gräfenhainer Grenze gegen 100 Haufen **Streu**, sowie einige **Rftr. kieferne Stöcke** und **Reisig** meistbietend gegen gleich baare Zahlung unter vorher bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Klee- u. Grasverkauf!

Sonntag, den 22. d. M., von Nachmittags 3 Uhr an, sollen auf dem früher **Kleinshäfer'schen Gute** in **Obersteina** mehrere Scheffel **Klee** und **Gras** in Partellen verkauft werden. Der Besitzer.

Starkes birkenes Scheitholz, weiches kiefernes do.

a Kasten 12,50 - 17,50 empfiehlt frei bis vor die Thüre **Alwin Endler.**

!! Neu entdeckt !!

!! Total unschädlich !!

Vollständige Vernichtung

aller lästigen u. schädlichen Insekten durch **Andel's**

Ueberseeisch. Pulver

Andel's neu entdecktes überseeisches Pulver ist nicht das bisher gekannte gewöhnliche Insektenpulver, sondern es ist eine außergewöhnliche, eigens präparirte tausendfach erprobte Spezialität. Mit nahezu übernatürlicher

Kraft, Schnelligkeit u. Sicherheit

tödtet dasselbe Wanzen, Flöhe, Schwaben, Schaben, Rassen, Fliegen, Motten, Ameisen, Raupen, Bogelmilben etc. und zwar dergestalt, daß von der vorhandenen **Insektenbrut gar keine Spur übrig bleibt.**

In **Pulsnitz** nur allein acht zu haben bei **Alwin Endler.** Ich habe Andel's Pulver gegen **Schwaben** mit ausgezeichnetem Erfolg gebraucht, das gewöhnliche Insektenpulver war wirkungslos. **C. G. Lange, Leipzig, Conditorei.** Das Pulver ist ein sehr gutes Mittel gegen **Ameisen** und kann ich Jedermann empfehlen. **Bäcker u. Conditorei von (S. 35848.) M. Joste, Weinbarn.**

Weizenbier!

Bestellungen auf Weizenbier nimmt der Unterzeichnete, sowie der Bierbröter **Lau** bis zum **24. Juni** entgegen. **Pulsnitz. S. W. Meyer.**

Holz-Auction!

Auf dem herrschaftl. **Sauwalder Forstrevier** Abtheilung **Kesselberg**, sollen **Donnerstag, den 19. Juni a. c.**

40 Rmtr. weiche Scheite
30 " harte und weiche Stöcke
1000 Wellen = Reisig
unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden. **Schloß Pulsnitz, am 12. Juni 1884.** Die von **Posern'sche Rent- und Forstverwaltung** **Fr. Albricht.**

Holz-Auction

auf herrschaftl. **Reichenauer Revier.** **Sonnabend, den 21. Juni 1884,**

sollen folgende aufbereitete Hölzer unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen und gegen Baarzahlung versteigert werden, als:

7,5 Rmtr. eichene Scheite, 3 " Kniehölzer, 250 " weiche Scheite, 300 " Stöcke, 4 Wldrt. hartes Reisig, 96 " weiches Reisig. in den Forstorten am **Scheerweg, Raube und Buchberg.** Anfang früh 8 Uhr am **Scheerweg, Revier Roitzsch, Reichenau, am 8. Juni 1884.** Die **Revierverwaltung, Schneider.**

Zur Anfertigung von **Blitzableitungs-Anlagen** empfiehlt sich bei gewissenhaftester Ausführung und zu billigsten Preisen die **Schlosserei von Heinrich Hentschel in Gersdorf.**

Dresdner Tageblatt.

Mit 1. Juli beginnt auf das **Dresdner Tageblatt** ein neues Abonnement zum Preise von nur 2 M. pro Quartal bei siebenmal wöchentlichem Erscheinen incl. illustr. Sonntagsblatt. Wenn sich das **Dresdner Tageblatt** in kurzer Zeit zu einem der bedeutendsten Blätter Sachsens emporgeschwungen hat, so ist das wohl der beste Beweis, daß es durch Form und Inhalt das Rechte getroffen hat.

Der gesunde, freie, aber wesentlich conservative Zug, der unser politisches Leben durchweht, findet im **Dresdner Tageblatt** den besten Ausdruck.

Kurzgefaßt, unabhängig und in durchaus anständiger Form, geht das **Tageblatt** gegen die Auswüchse im Handel und Wandel vor. Wir billigen durchaus, wenn unsere Staats- und Reichsregierung jeder Deroutierung im öffentlichen Leben, dem Speculationsleichtsinne, der Ausbeutung der breiten Volksschichten durch Einzelne, und der Mißachtung aller Autorität in Staat, Kirche und bürgerlichem Leben energisch Halt zuweist. Dem Grundcharakter des deutschen Volkes sind solche Zustände nie angemessen.

Das **Dresdner Tageblatt** bringt früh 7 Uhr alle **Dresdner**, die bis Mitternacht einlaufen. Durch Originalcorrespondenzen aus **Berlin** erhalten wir allabendlich telegraphisch ein Stimmungsbild der Ereignisse in der **Reichshauptstadt** und **Resumés** der wichtigsten Neuheiten der dortigen **Abendblätter**. In eigenen Leitartikeln stellen wir größere Fragen der **Politik** frisch, gedrängt, prägnant dar, **Nachrichten** aus den **Hof- und Regierungskreisen**, aus dem **städtischen Leben** und **Treiben**, aus den **Vororten** und der **Provinz** berichten wir durch eigene wohlinformirte **Correspondenten** original und reicher als irgend ein anderes Blatt. Ebenso widmen wir der **Volkswirtschaft**, dem **Verkehrswesen** und der **Börse** die sorgfältigste Beachtung.

Dem **Feuilleton** unter der **Redaction** von **Ludwig Hartmann** räumen wir täglich ca. 2 Spalten ein und sind hierdurch, wie durch vorzügliche Mitarbeiter im Stande, alles **Interessante** und **Wissenswerthe** auf allen **Kunstgebieten** vollständiger und schneller zu bringen, als andere **Blätter**, die das **Feuilleton** spärlicher behandeln. Die häufigen **Citate** unseres **Feuilletons** in der **auswärtigen Presse** bezeugen, wie sehr unser **Fleiß** anerkannt wird.

Die **Sonntagsbeilage** wie auch der **laufende Text** des **Tageblattes** bringen **Romane** und **Originalerzählungen** der besten **Autoren**, **Miszellen**, **Räthsel**, **Schach**, **Modenotizen** in reichster **Abwechslung**. Für **öffentliche Discussion** steht unser bereits vielbenützter **Briefkasten** in der **Montagsnummer** - unter **Ausschluß** aller **Ubernheiten** und **Gemeinheiten** - dem **Publikum** zu **fleißiger Benützung** offen. Die **Fragen** werden, wo **nöthig**, von **Nachmännern** beantwortet.

Bestellungen nehmen für **Dresden** die **Expedition** am **See 4**, sowie **sämmtliche** **Zeitungssträger**, für die **Vororte** unsere **Expeditionen** und **Colporteurs**, nach **Auswärts** **sämmtliche** **Postanstalten** und **Landpostboten** entgegen. **Dresden, im Juni 1884.** Mit Hochachtung **Redaction und Expedition des Dresdner Tageblatt.**

Nächsten **Freitag** Nachmittag wird ein **Schwein** **verpachtet**, **Fleisch a. 50 S.**, **Wurst 60 S.**, **Mittags** **Grüzwurst** bei **Aug. Hedrich, am Obermarkt.**

Verboten ist der werdende Fußsteig vom **Ausgang** des **Schlittenweges** zur **neuen Dhorner Straße**. Die **Aufsicht** ist **Herrn** **Strafenwärter Kreishe** zum **sofortigen Anzeigen** übergeben. **August Jentsch.**

„Brief unter **G. G. 100** an die **Exped. d. Bl.** erbeten.

1 Schlüssel gef. **Abz. Böh. Dollung 2.**

Eine **Kindersfrau** oder ein **erfahrenes Mädchen** wird zum **sofortigen Antritt** **Schützenhaus** **Namenz** **gesucht.**

Die **ehelichen Ansichnehmer** einer am **29. Mai** **liegen** **gebliebenen** **Madchade** an **Zeiler's** **Straße** u. einer am **9. Juni** **liegen** **gebliebenen** **Streuade** in **den Scheunen** in **Pulsnitz** werden **beteten**, **solche** **beim** **Strafenwärter Kreishe** **das** **gegen** **angemessene** **Belohnung** **abzugeben.**

Grimmer-Arbeiter

werden **gesucht.** Näheres zu **erfragen** in **der** **Exped. d. Bl.**

Ein Laden **nebst** **Wohnung** u. **allem** **Zubehör**, auch **Gartenge-** **nuß**, ist **Michaels** zu **vermieten.** Auch ist **dieselbst** eine **Hinterwohnung**, **freundl. gelegen**, **sofort** zu **vermieten.** **G. Süniche.**

Hausverkauf.

Krankheitshalber **berath-** **tige** **ich** **mein** **Haus**, **wonög-** **lich** **an** **einen** **jungen** **unver-** **heiratheten** **Herrn** zu **verkaufen.** Näheres **heim** **Besitzer** in **Reichenbach 79b** bei **Königsbrüd.**

Hausverkauf.

Mein, Albertstraße 275, **gelegenes** **ma-** **sives** **Wohnhaus** mit **Vorder-** **und** **Hinter-** **garten** soll **auszugsfrei** von **mir** **veränder-** **ungshalber** **verkauft** **werden.** **Moritz Löschner, Schlosserstr.**

Zwei **geübte** **Handdrucker** **werden** **bei** **hohen** **Lohne** **gesucht.** **Wo?** **sagt** **die** **Exped. d. Bl.**

Getragene **Herren- und** **Frauenkleidungsstücke**, **sowie** **Betten**, **Wäsche**, **Möbels**, **ganze** **Nachlässe** **kauf** zu **höchsten** **Preisen** **Carl Peschke in Pulsnitz.**

Portland-Cement

von **ausgezeichneter** **Bruchkraft**, **in** **1/2**, **1/2** **und** **1/4** **Tonnen**, **sowie**

Stern-Cement

in **1/2** **Tonnen.** **ist** **wieder** **eingetroffen** **und** **empfiehlt** **solchen** **billigst** **Alwin Endler.**

Knochenmehl, **roh** **und** **ge-** **pfiehl** **zu** **herabgesetzten** **Preisen** **Aug. Weitzmann,** **Harbadmühle b. Pulsnitz.**

Elbinger **Bricken**, **a** **Stk.** **25** **u.** **30** **S.**, **feinste** **Islander** **Matties-Oeringe**, **a** **Stk.** **12** **S.**

Vornholmer **Ristenringe**, **a** **Stk.** **3-4** **S** **Brüflinge** **empfehl** **Alwin Endler.**

Ein **18** **gängiger** **Mühlstuhl**, **3/4** **Zoll** **Eintheilung**, **ist** **veränderungshalber** **sofort** **zu** **verkaufen** **in** **Pulsnitz M. S. Nr. 58.**

Zwei **kräftige** **Tagelöhner** **werde** **zum** **sofortigen** **Antritt** **gesucht.** **Auskunft** **ertheilt** **Karl Schütze, Pulsnitz M. S.**

Schlachten, **Kind** **und** **Schwein**, **fest-** **menden** **Freitag** **früh.** **Dhorn. Wilh. Philipp.**

Eine **freundliche** **Oberstube** mit **Kammer** **und** **Bodenraum** **ist** **zu** **vermieten** **und** **Michaels** **zu** **bestehen.** **Friedersdorf Nr. 42.**

Karlsbader Kaffee

(gebrannt in Bohnen) **W. A. Herb.**

175 **Mark** **ausgeklagte** **Forderung** **an** **den** **Deconomie-Inspector** **(früher** **Rittergutspächter)** **Louis** **Frißsche** **in** **Oberlichtenau** **hien** **zum** **Verkauf** **aus** **Die** **Maschinenfabrik** **von** **Gebr. Scheiter, Niederwürschnitz.**

Die **Verlobung** **mit** **Herrn** **Gastwirth** **Franz Lau** **ist** **aufgehoben.** **Oberlichtenau. Anna Jaurich.**

Diejenige **Person**, **welche** **vor** **einigen** **Wochen** **die** **Amstirbrige** **borgte**, **wird** **ersucht** **selbige** **sofort** **zurückzugeben**, **sonst** **erfolgt** **Anzeige.**

Dank.

Für **alle** **Benehfe** **liebender** **Theilnahme** **während** **der** **Krankheit** **und** **bei** **dem** **Begrä-** **niz** **unserer** **guten** **Mutter**, **der** **Freu** **verv.** **Anna** **Hosine** **Daase**, **sowie** **der** **aberreichen** **Blumenschmuck** **sagen** **hierdurch** **herzinnigen** **Dank.** **Insbesondere** **danken** **wir** **noch** **Hrn.** **Oberpfarrer** **Kuhn** **für** **die** **Trostesworte** **an** **geheiliger** **Stätte.** **Obersteina.**

Die **trauernden** **Sinterlassenen**